

**Kurztitel**

Gastgewerbepauschalierungsverordnung 2013

**Kundmachungsorgan**

BGBI. II Nr. 488/2012

**Typ**

V

**§/Artikel/Anlage**

§ 6

**Inkrafttretensdatum**

22.12.2012

**Außerkrafttretensdatum**

04.08.2020

**Index**

32/02 Steuern vom Einkommen und Ertrag

**Beachte**

Ist erstmalig bei der Veranlagung für das Kalenderjahr 2013 anzuwenden (vgl. § 9).

**Text**

**§ 6.** (1) Nimmt der Steuerpflichtige in einem Wirtschaftsjahr (Basisjahr) das Grundpauschale in Anspruch, ist er in den folgenden zwei Wirtschaftsjahren verpflichtet, ebenfalls das Grundpauschale in Anspruch zu nehmen und Aufwendungen, die unter das Mobilitätspauschale und unter das Energie- und Raumpauschale fallen, in gleicher Weise zu behandeln wie im Basisjahr.

(2) Geht der Steuerpflichtige von der Ermittlung der Betriebsausgaben unter Zugrundelegung dieser Verordnung auf die Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 1 EStG 1988 oder im Rahmen der Gewinnermittlung gemäß § 4 Abs. 3 EStG 1988 auf die Geltendmachung der Betriebsausgaben nach den allgemeinen Gewinnermittlungsvorschriften freiwillig über, ist eine erneute Ermittlung der Betriebsausgaben unter Zugrundelegung dieser Verordnung frühestens nach Ablauf von drei Wirtschaftsjahren zulässig.

**Schlagworte**

Energiepauschale

**Zuletzt aktualisiert am**

05.08.2020

**Gesetzesnummer**

20008164

**Dokumentnummer**

NOR40145915